

laden herzlich zur Veranstaltung

## **Feministische Strategien gegen Neoliberalismus und Nationalismus**

**Montag, 15. Mai 2017, 19:00 - 21:00 Uhr**  
**Galerie WestLicht, Westbahnstraße 40, 1070 Wien**

Mitwirkende:

**Birgit Sauer**, Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien  
**Kate Lappin**, Asia Pacific Forum on Women, Law and Development  
**Virginia López Calvo**, WeMove.EU Plattform, WIDE+

Moderation: **Nadja Schuster**, VIDC  
Eröffnung: **Claudia Thallmayer**, WIDE

Veranstaltungssprachen: Englisch und Deutsch mit Simultandolmetschung

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Anmeldung bitte an: [seewald@vidc.org](mailto:seewald@vidc.org)

### **Hintergrund**

Die Entwicklungen der letzten Jahre sind zum einen geprägt von einer multiplen wirtschaftlichen Krise, der mit rigiden Sparpolitiken und der damit einhergehenden Schwächung des Sozialstaates begegnet wurde. Zum anderen kann weltweit ein politischer Backlash beobachtet werden, der von rechtem Populismus, Rassismus und zunehmendem Autoritarismus gekennzeichnet ist und starke antifeministische Züge trägt.

Inwieweit diese beiden Entwicklungen miteinander in Verbindung stehen, wird im Rahmen dieser Podiumsdiskussion ebenso diskutiert wie mögliche feministische Gegenstrategien. Ausgehend von einer feministischen Analyse aktueller Wirtschaft- und Identitätspolitiken werden Strategien aufgezeigt, die nationalistische Tendenzen bekämpfen, der Polarisierung entgegenwirken und inklusive, partizipative Gesellschaften basierend auf Gleichberechtigung zum Ziel haben.

Gegenstand der Diskussion werden dabei auch aktuelle Kampagnen sein, die mit transnationaler feministischer Mobilisierung den neoliberalen Kapitalismus herausfordern und durch transnationale Solidarität Kämpfe von Frauen für ihre Rechte unterstützen.

### **VeranstalterInnen:**

VIDC – Vienna Institute for International Dialogue and Cooperation  
[www.vidc.org](http://www.vidc.org)

WIDE – Entwicklungspolitisches Netzwerk für Frauenrechte und feministische Perspektiven  
[www.wide-netzwerk.at](http://www.wide-netzwerk.at)

## Zu den Personen

### **Birgit Sauer**

hat Politikwissenschaft und Germanistik in Tübingen und Berlin studiert. 1993/94 war sie Gastprofessorin an der Kon-Kuk-Universität in Seoul/Korea, 1994 Gastprofessorin an der Universität Klagenfurt, 1995/96 Assistenzprofessorin am Institut für Soziologie an der Universität Freiburg, von 1996 bis 2001 Assistenzprofessorin am Institut für Politikwissenschaften an der Universität Wien, 2001/02 Gastprofessorin an der Universität Mainz und 2003/04 Gastprofessorin an der Florida Atlantic Universität, USA. Seit 2006 ist sie Universitäts-Professorin an der Universität Wien. Ihre Forschungsinteressen sind: Politik und Geschlechterverhältnisse, Staats- und Institutionentheorie, Politik und Affekte sowie Rechtspopulismus.

### **Kate Lappin**

ist die Regionalkoordinatorin des Asia Pacific Forum on Women, Law and Development (APWLD), ein Netzwerk von 200 Frauenrechtsorganisationen und Aktivist\_innen in 26 Ländern. Kate Lappin ist seit mehr als 20 Jahren im Bereich Frauenrechte tätig, u.a. bei Amnesty International, der Australischen Menschenrechtskommission und der Gewerkschaftsbewegung. Sie unterrichtete an diversen Universitäten auf dem Gebiet der Menschen- und Frauenrechte. Kate ist Mitglied des UN Women's Asia Pacific Civil Society Advisory Committee und ist im Executive Committee der Women Human Rights Defenders International Coalition sowie im Koordinationskomitee des Southeast Asian Women's Caucus an ASEAN.

### **Virginia López Calvo**

lebt zurzeit in Madrid; zuvor arbeitete sie in London, Istanbul und Brüssel. Sie ist feministische Aktivistin mit Schwerpunkt transnationale und interkontinentale Vernetzung insbesondere von Aktivist\_innen an der Schnittstelle von Gender, Ökonomie und Umweltgerechtigkeit. Seit mehr als zehn Jahren kämpft Virginia für feministische Anliegen wie die Entkriminalisierung von Abtreibung, die Partizipation von Frauen in makroökonomischer Politikgestaltung und fairem Handel. Sie engagiert sich seit langem bei WIDE+. Derzeit ist sie Campaignerin bei We Move Europe (WeMove.EU).

### **Nadja Schuster**

ist Soziologin und Feministin. Seit 2011 ist sie am VIDC im Bereich Gender mit Focus auf Gendersensibilisierung von Männern und Burschen sowie Menschenhandel mit dem Ziel der sexuellen und Arbeitsausbeutung, Migration und Entwicklung, Parlamentskooperation und Policy Coherence for Development tätig. Nadja ist zudem Herausgeberin des VIDC Online Magazins Spotlight. Im September 2016 nahm sie am Association of Women's Rights in Development (AWID) Forum in Brasilien teil, was ihre Arbeit inspirierte und ihren Glauben an die Macht der intersektionellen feministischen Kollektivität belebte.

### **Claudia Thallmayer**

hat in Wien Psychologie studiert und sich in den 1980/90er Jahren an der Nicaragua-Solidaritätsbewegung beteiligt, was der Ausgangspunkt für ihr Engagement für Frauenrechte im entwicklungspolitischen Kontext war. Ihre Themenschwerpunkte sind Frauenrechte und Entwicklungspolitik, Migration und Rassismus. Seit 2009 arbeitet Claudia als (Ko-)Koordinatorin von WIDE, dem entwicklungspolitischen Netzwerk für Frauenrechte und feministische Perspektiven in Österreich.

Hinweis:

### **Aktionsworkshop „Get ready!“**

**Mobilisierung von transnationaler feministischer Solidarität für Verteilungsgerechtigkeit**

Wann: **Dienstag, 16. Mai 2017, 16:00 bis 19:30 Uhr**

Wo: Internationales Institut für den Frieden, Möllwaldplatz 5/2, 1040 Wien

Mit **Kate Lappin** (APWLD), **Virginia López Calvo** (WeMove.EU) u.a.

Anmeldung bitte an: [seewald@vidc.org](mailto:seewald@vidc.org)